

PRESSEMITTEILUNG

17 Millionen Euro für nachhaltige Landwirtschaft: ECBF führt zusammen mit Demeter IM und Unigrains die Serie-A-Finanzierungsrunde von RED Horticulture an

- ECBF erweitert sein Agrartechnologie-Portfolio mit einer Investition in das Agrartechnologieunternehmen RED Horticulture
- Die von der RED-eigenen KI-Plattform betriebenen photobiologischen LED-Beleuchtungslösungen senken den Energieverbrauch in Gewächshäusern um bis zu 60 Prozent und steigern die Pflanzenqualität sowie die Erträge um bis zu 35 Prozent
- Die Investition steht im Einklang mit dem Green Deal der EU, der Europa bis 2050 kohlenstoffneutral machen soll

Luxemburg, 21. November 2023 – RED Horticulture (www.horticulture.red) hat gemeinsam mit dem [European Circular Bioeconomy Fund \(ECBF\)](#), [Demeter IM](#) und [Unigrains](#) eine Serie-A-Finanzierungsrunde in Höhe von 17 Millionen abgeschlossen, um sein Wachstum voranzutreiben und in die Entwicklung seiner Hochleistungsbeleuchtungsstrategien zu investieren. Ein Teil der Finanzierung stammt von einem Bankenpool (BPI, BNP Paribas, CIC, Crédit Agricole, Société Générale) und Förderprogrammen der BPI. Das in den Niederlanden und Frankreich ansässige Unternehmen hat die weltweit fortschrittlichste dynamische Beleuchtungslösung für Hightech-Gewächshausbetriebe entwickelt.

Photobiologische LED-Beleuchtungslösungen zur Senkung des Energieverbrauchs in Hightech-Gewächshäusern

RED Horticulture trägt mit neuen Beleuchtungstechnologien zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft bei. Die Lösung von RED Horticulture, die für viele Hightech-Gewächshausbetriebe anwendbar ist, basiert auf LED-Leuchten mit dynamischem Spektrum, welche die Photorezeptoren von Pflanzen in Gewächshäusern präzise aktivieren und über die KI-gestützte eigens entwickelte Plattform MyRED gesteuert werden. Ob es darum geht, den Energieverbrauch zu senken, die Erträge zu steigern, die Entwicklungszeit der Pflanzen zu verkürzen oder eine hervorragende Produktqualität zu erreichen: Durch die Bereitstellung des richtigen Lichts zur richtigen Zeit erzielen Landwirte, die die Beleuchtungsstrategie von RED Horticulture nutzen, höhere Erträge und eine bessere Pflanzenqualität und sparen gleichzeitig Energieressourcen.

In Fallstudien konnten Erdbeerbauern und -bäuerinnen ihre Erträge um 35 Prozent steigern und die Zeit von der Aussaat bis zur Ernte um 20 Prozent verkürzen. Gleichzeitig haben Jungpflanzenzüchter:innen mit der Beleuchtungsstrategie von RED Horticulture den Energieverbrauch um bis zu 60 Prozent reduziert und eine bessere Pflanzenmorphologie erreicht.

ECBF führt Finanzierungsrunde von 17 Millionen Wachstumskapital für RED Horticulture an

Der 2020 gegründete ECBF (www.ecbf.vc) investiert in Deep-Tech-Unternehmen, die den Übergang zu einer nachhaltigen und biobasierten Kreislaufwirtschaft unterstützen. Mit dieser neuen Investition will der auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Fonds die innovativen photobiologischen Beleuchtungsstrategien von RED Horticulture unterstützen, um den Pflanzenanbau effizienter zu gestalten und den Energieverbrauch in der Landwirtschaft zu senken.

Stéphane Roussel, Partner beim ECBF, kommentiert: „Die Landwirtschaft mit kontrollierter Umgebung, zu der auch Gewächshäuser gehören, wird aufgrund der zahlreichen Vorteile, die sie bietet, rapide wachsen. Sie ermöglicht die Produktion gesunder und nahrhafter Pflanzen in unmittelbarer Nähe zum Verbrauchsort und verbraucht dabei weniger Boden und Wasser, während sie den Einsatz von Chemikalien minimiert. Wir waren beeindruckt von der Entschlossenheit und Vision des RED-Gründerteams, eine Lösung zu bieten, die die Lichtverhältnisse im Gewächshaus ebenso optimiert wie alle anderen Faktoren. Dank ihres fundierten agronomischen Fachwissens ermöglicht RED den Landwirten, ihre Betriebe zu automatisieren und zu optimieren, um ihre individuellen Ziele zu erreichen, sei es höherer Ertrag, Energieeffizienz oder Produktqualität.“

Das Fundraising wurde auch von Demeter IM und Unigrains, einem auf Agrar- und Ernährungswirtschaft spezialisierten Investor, gezeichnet.

Finanzierung ermöglicht Forschung und Wachstum

Das eingeworbene Kapital wird für die Entwicklung der Hochleistungsbeleuchtungsstrategien zusammen mit Kunden und Innovationspartnern sowie für die Unterstützung der internen Forschung im PARC, Photobiology & Agronomic Research Centre, dem Agronomiezentrum von RED in Nantes, Frankreich, verwendet. Darüber hinaus wird das Kapital dazu verwendet, die Akzeptanz der RED-Lösung in allen wachsenden Marktsegmenten zu erhöhen.

Louis GOLAZ, CEO, erklärt: „Seit seiner Gründung hat RED Horticulture ein beeindruckendes Wachstum in einem wettbewerbsintensiven Markt erlebt. Wir haben stets an die einzigartigen Vorteile unserer dynamischen Beleuchtungslösung geglaubt, die sich durch ihre Benutzerfreundlichkeit, unvergleichliche Flexibilität und unübertroffene Skalierbarkeit auszeichnet und uns in der Branche immer wieder von anderen Unternehmen abhebt. Unsere jüngste Finanzierungsrunde mit ECBF, Demeter und Unigrains ist ein Beleg für den anhaltenden Erfolg unserer harten Arbeit und den unerschütterlichen Glauben an unser Produkt. Diese Transaktion, die sich aus hochkarätigen Investoren zusammensetzt, festigt die Position von RED Horticulture als Spitzenreiter im Bereich der dynamischen Gartenbaubeleuchtung.“

Über RED Horticulture

RED Horticulture ist ein Unternehmen mit Sitz in Frankreich und den Niederlanden, das die weltweit intelligenteste LED-Lösung für Gewächshausbetriebe und Forschungszentren anbietet. Die 2018 gegründete schlüsselfertige Lösung von RED besteht aus dynamischen Leuchten der Spitzenklasse, die von der KI-gesteuerten proprietären Plattform MyRED von RED gesteuert werden. RED Horticulture hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Branche zu verändern, indem es an den drei Säulen des Pflanzenanbaus arbeitet: Ertrag, Qualität und Energieverbrauch. Neben seiner skalierbaren Hardware-Lösung unterstützt RED-Gärtner, Züchter und Forscher mit einzigartigem photobiologischem Wissen, um die Rentabilität ihrer Betriebe zu steigern. www.horticulture.red/en/

Über den Europäischen Fonds für Kreislaufwirtschaft (European Circular Bioeconomy Fund, ECBF)

Der European Circular Bioeconomy Fund (ECBF) ist der erste Risikokapitalfonds, der sich ausschließlich der Bioökonomie und der Kreislaufwirtschaft widmet. Die Risikokapitalgesellschaft investiert in visionäre europäische Unternehmer, die den Übergang von einer fossil basierten zu einer biobasierten Wirtschaft vorantreiben. ECBF zielt darauf ab, den Übergang zu einer nachhaltigen Zukunft durch Investitionen in biobasierte Wachstumsunternehmen mit hohem Innovationspotenzial, günstigen Renditen und nachhaltiger Wirkung zu beschleunigen.

Die Risikokapitalgesellschaft wurde im Jahr 2020 gegründet. Mit einem verwalteten Gesamtvolumen von 300 Millionen Euro konzentriert sich ECBF auf den Einsatz von Kapital in attraktiven und wirkungsvollen Unternehmen mit Sitz in der EU-27 oder in den 16 mit HORIZON 2020 assoziierten Ländern. ECBF hat seinen Sitz in Luxemburg und wird von Hauck & Aufhäuser Funds Services S.A. als alternativer Investmentfondsmanager (AIFM) verwaltet, der von dem erfahrenen Investmentteam der ECBF Management GmbH beraten wird. www.ecbf.vc

Pressekontakt | ECBF Management GmbH

Cornelia Mann | cornelia.mann@ecbf.vc | +49.160.892.774.4

Pressekontakt | TONKA PR

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +49.173.370.264.9

Lena-Marie Kern | lena-marie.kern@tonka-pr.com | +49.176.157.792.41